

Monte Carlo, 9. September 2018

Medieninformation

Bedrohung durch Cyberrisiken steigt. Munich Re bietet mehr als Versicherung.

- Cyber Risiken gehören zu den größten Gefahren, welche die digitalisierte und vernetzte Wirtschaft bedrohen
- Technisch bestmögliche Prävention ist die wichtigste Schutzmaßnahme für Unternehmen
- Munich Re entwickelt Versicherungsprodukte und Services, die Versicherungsnehmern eine größtmögliche Absicherung bieten

Torsten Jeworrek, Mitglied des Vorstands von Munich Re:
“Cyberrisiken gehören zu den größten Gefahren der vernetzten Wirtschaft. Munich Re investiert sehr gezielt in Wissen und den Aufbau von Netzwerken, um Services und Versicherungsprodukte stetig zu verbessern. Gemeinsam mit Technologiepartnern wollen wir auch in Zukunft Lösungen für diese Risiken immer weiterentwickeln.“

Die Digitalisierung bietet zweifellos enorme Möglichkeiten für Menschen und Unternehmen. Unternehmen können dadurch eine Steigerung der Produktivität, der Effizienz und der Qualität erzielen sowie Risiken reduzieren. Die Kundenzufriedenheit kann durch digitale Services und Produkte verbessert werden.

Vor allem wegen der immer stärkeren Vernetzung von Maschinen und Geräten entstehen aber auch sehr komplexe Risiken, wie der Diebstahl von Daten, Störungen der Interaktion von vernetzten Maschinen bis zum Ausfall ganzer Produktionslinien und Lieferketten. Die volkswirtschaftlichen Kosten von großflächigen Cyberangriffen sind schon heute größer als Schäden, die von Naturkatastrophen verursacht werden. Sind kleine und mittlere Unternehmen betroffen, können sie schnell in ihrer Existenz bedroht werden.

Die größten wirtschaftlichen Schäden entstanden bisher durch Erpressungssoftware und Schadsoftware, allen voran WannaCry und

NotPetya, die durch die zunehmende Vernetzung der Wirtschaft vermehrt zu Betriebsunterbrechungen und Datenverlust führten. Dieser Trend wird sich fortsetzen, da immer mehr Maschinen und Endgeräte verbunden sind.

Die Nachfrage nach Prävention und Versicherung steigt, da Unternehmen ihre Gefährdung erkennen und Schutz vor den finanziellen Folgen durch Cyberrisiken suchen. Lag das Marktvolumen für Cyberversicherungen 2017 noch bei 3,5 bis 4 Mrd. US\$, so gehen Schätzungen davon aus, dass es bis zum Jahr 2020 auf 8 bis 9 Mrd. US\$ ansteigt. Doch Versicherung ist nur ein Aspekt. Mindestens ebenso wichtig ist Prävention durch technische Maßnahmen, sowie im Schadenfall eine schnelle Reaktion und Schadenbegrenzung.

Vor diesem Hintergrund bietet Munich Re Rückversicherungskunden sowie Versicherungsnehmern Lösungen an, die deutlich mehr beinhalten, als nur Schäden zu bezahlen. Das zielt besonders auf kleinere und mittlere Unternehmen. Das Angebot reicht von vielfältigen Services bei der technischen Analyse und Maßnahmen zur Schadenverhütung über eine permanente Prüfung des Sicherheitsstandards der technischen Anlage und konkrete Versicherungsprodukte bis zu forensischen Untersuchungen im Schadenfall und der Wiederherstellung von Daten. Unternehmen können so ihren Betrieb schneller wieder aufnehmen.

Zudem unterstützt Munich Re Erstversicherer mit einem Pool von Experten bei Produktdesign, Underwriting und Schadenmanagement. So kann die Zeit bis zur Markteinführung neuer Versicherungsprodukte verkürzt und Investitionen können verringert werden. Ein weit verzweigtes Netzwerk mit hochspezialisierten Technologieunternehmen, vor allem aus den Bereichen Software, Hardware und IT-Sicherheit, ist dabei nötig, um schnell sich ändernde Technologiestandards umzusetzen. Damit wird gewährleistet, dass die Einschätzung von Risiken und die Entwicklung von Lösungen immer auf dem technisch neuesten Stand sind. Das ist umso wichtiger, als bei Cyberrisiken die Daten aus der Vergangenheit, wie sie etwa bei Naturgefahren genutzt werden, wenig aussagekräftig für potenzielle Ereignisse in der Zukunft sind. Durch die rasante Weiterentwicklung der Technologie sowie die immer stärkere Vernetzung ändert sich das Risiko fortlaufend. Und dieses Änderungsrisiko vergrößert sich darüber hinaus durch rechtliche und politische Veränderungen.

Jeworrek betont: „Wir nehmen diese Herausforderung an. Nur wenn wir unsere Angebote an die sich verändernden Risiken und Bedarfe anpassen, können wir für unsere Kunden relevant bleiben. Und nur so können wir Chancen für neue Geschäftsfelder eröffnen.“

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft

Aktiengesellschaft in München
Media Relations
Königinstraße 107, 80802 München
Briefe: 80791 München
www.munichre.com
Twitter: @MunichRe

Ansprechpartner für die Medien:

Group Media Relations: Stefan Straub
Tel.: +49 (89) 3891-9896
Mobil: +49 (0)1516 4933048
Fax: +49 (89) 3891-79896
sstraub@munichre.com

Media Relations Asien-Pazifik:
Tel.: +65-63180762
Mobil: +65 (8109) 3034
Email: uapel@munichre.com

Media Relations Nordamerika: Sharon Cooper
Tel.: +1 (609) 243-8821
Mobil: +1 (845) 544-6645
Fax.: +1 (609) 951-8206
scooper@munichreamerica.com

Munich Re

Munich Re ist ein weltweit führender Anbieter von Rückversicherung, Erstversicherung und versicherungsnahen Risikolösungen. Die Unternehmensgruppe besteht aus den Geschäftsfeldern Rückversicherung und ERGO, sowie der Kapitalanlagegesellschaft MEAG. Munich Re ist weltweit und in allen Versicherungssparten aktiv. Seit ihrer Gründung im Jahr 1880 zeichnet sich Munich Re durch einzigartiges Risiko-Knowhow und besondere finanzielle Solidität aus. Sie bietet ihren Kunden auch bei außergewöhnlich hohen Schäden finanziellen Schutz – vom Erdbeben in San Francisco 1906 bis zur atlantischen Hurrikanserie 2017. Munich Re besitzt herausragende Innovationskraft und ist hierdurch in der Lage, auch außergewöhnliche Risiken wie Raketenstarts, Erneuerbare Energien, Cyberattacken oder Pandemien abzusichern. Das Unternehmen treibt die digitale Transformation innerhalb ihrer Branche in einer führenden Rolle voran und erweitert hierdurch ihre Risikoanalysefähigkeiten sowie ihr Leistungsangebot. Individuelle Lösungen und große Nähe zu ihren Kunden machen Munich Re zu einem weltweit nachgefragten Risikopartner für Wirtschaft, Institutionen und Privatpersonen.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.